



Bildungscampus  
Wittstock/Dosse



STADT WITTSTOCK/DOSSE

Arbeitsgruppe Bildungscampus Wittstock/Dosse

**Zielstellung, Struktur und Vorgehensweise**

Wittstock, 18.10.2022

# INHALT

1. Ausgangssituation
2. Zielstellung der Arbeitsgruppe
3. Zeitplanung
4. Aufbau und Organisation der Arbeitsgruppe
5. Erste Arbeitspakete

# 1. AUSGANGSSITUATION

- Nach aktuellen Planungsstand (Entwurfsplanung) und im Ergebnis der Kostenberechnung belaufen sich die Kosten für die Realisierung des Bildungscampus am Standort der Akten Tuchfabrik auf etwa 80 Millionen Euro brutto.
- Finanziert werden sollte diese Summe durch einen Mix aus Eigenmitteln (etwa 15 Mio. EUR) und Fördermitteln (etwa 65 Mio. EUR).
- Die gestellten Förderanträge für die Programme „KIP II“ (10 Mio. EUR) und „Nationale Projekte des Städtebaus“ (5 Mio. EUR) wurden im Juli 2022 abgelehnt bzw. nicht berücksichtigt.
- Weitere Fördermittel aus dem D- /LZ-Programm (über Planung und Dachsanierung hinaus) wurden der Stadt Ende 2021 seitens des MIL nur in Aussicht gestellt, sofern es eine sichere Perspektive für die Gesamtfinanzierung des Schulzentrums gibt, d. h. andere potenzielle Fördermittelgeber ihre finanziellen Beiträge konkret in Aussicht gestellt haben.
- Förderanträge für weitere angedachte Finanzierungsbausteine konnten noch nicht gestellt werden (Programm noch nicht aufgelegt, Zuständigkeiten beim Fördermittelgeber ungeklärt).



Die Finanzierung des Bildungscampus in der derzeit geplanten Form und Umfang ist derzeit nicht gesichert und in der benötigten Höhe nicht absehbar.

Für die nachhaltige Entwicklung und Zukunftssicherung Stadt Wittstock ist jedoch ein moderner Bildungscampus mit einem ganzheitlichen Bildungsansatz und leistungsfähiger Infrastruktur eine zwingende Voraussetzung.

## 2. ZIELSTELLUNG DER ARBEITSGRUPPE

**Umsetzung der Handlungsoption 3 gemäß Projektvorstellung vom 06.10.2022 mit folgenden Kernzielen:**

- Entwicklung von Alternativvarianten zur Realisierung eines Bildungscampus in der Stadt Wittstock
- Bewertung der Varianten und Identifizierung von maximal zwei Vorzugsvarianten
- Identifizierung und Prüfung von alternativen/ergänzenden Finanzierungsbausteinen
- Erarbeitung einer Beschlussvorlage für die Stadtverordnetenversammlung als Grundlage für die planerische Vertiefung der Vorzugsvarianten

Die vorstehenden Kernziele werden im Zuge der Vorbereitung der Arbeitsaufnahme noch mit Arbeitspaketen und Unterzielen ergänzt.

### 3. ZEITPLANUNG

- |   |                           |
|---|---------------------------|
| ▪ Erarbeitung Arbeitspakete und Unterziele                | bis Ende November 2022    |
| ▪ Erarbeitung fachliche Grundlagen                        | bis Ende November 2022    |
| ▪ Benennung Arbeitsgruppenmitglieder durch die Fraktionen | bis Ende November 2022    |
| ▪ <b>Konstituierung Arbeitsgruppe</b>                     | <b>Anfang Januar 2023</b> |
| ▪ Präsentation Alternativvarianten                        | bis Ende Februar 2023     |
| ▪ Erarbeitung Bewertungsmatrix                            | bis Ende Februar 2023     |
| ▪ Bewertung Varianten und Ermittlung Vorzugsvarianten     | bis Mitte März 2023       |
| ▪ Erstellung Beschlussvorlage für SVV                     | bis Mitte April 2023      |

## 4. AUFBAU UND ORGANISATION DER ARBEITSGRUPPE

### Mitglieder:

Stadtverordnete (eine Person pro Fraktion)

Mitarbeitende der Stadtverwaltung (Stadtplanungsamt, Bauamt, Amt für Bildung, Kämmerei)

Projektsteuerung Bildungscampus (IGECON Project GmbH)

Berater INSEK (BBSM GmbH)

### Leitung:

Herr Bernd Hamann / Amtsleiter Bauamt

### Steuerung/Koordinierung , Moderation/Begleitung und Dokumentation:

Dr. Matthias Finck / IGECON Project GmbH

### Ablauforganisation:

Regelmäßige Arbeitsgruppensitzungen mit

- Vorstellung von Zwischenergebnissen
- moderierter Gruppenarbeit
- Festlegung neuer Aufgaben und Termine

## 5. ERSTE ARBEITSPAKETE

### Erste Arbeitspakete als Grundlage für die Aufnahme der Gruppenarbeit ab Januar 2023

- Benennung Arbeitsgruppenmitglieder durch Fraktionen und Ämter  
Verantwortlich: Fraktionsvorsitzende und Amtsleiter  
Termin: Ende November 2022
- Entwurf Arbeitsleitfaden mit Definition von Arbeitspaketen und Ergebniszielen pro Arbeitspaket  
Verantwortlich: Bauamt/IGECON  
Termin: Ende November 2022
- Zusammenstellung der Grundanforderungen an den Bildungscampus (benötigte Flächengrößen Gebäude und Außenanlagen)  
Verantwortlich: Bauamt/IGECON  
Termin: Ende November 2022
- Detaillierung Zeitplan  
Verantwortlich: Bauamt/IGECON  
Termin: Ende November 2022